

Temposonics®

Magnetostriktive lineare Positionssensoren

MH-Serie MH CANbus

Datenblatt

- Messlänge bis zu 2500 mm
- Linearität < 0,04 % F.S. / Auflösung typ. 0,1 mm
- Hohe Zuverlässigkeit durch EMV-, Schock- und Vibrationsfestigkeit





MESSVERFAHREN

Die absoluten, linearen Positionssensoren von MTS Sensors basieren auf der proprietären, magnetostriktiven Temposonics® Technologie und erfassen Positionen zuverlässig und präzise.

Jeder der robusten Positionssensoren besteht aus einem ferromagnetischen Wellenleiter, einem Positionsmagneten, einem Torsions-Impulswandler und Sensorelektronik zur Signalaufbereitung. Der Magnet, der am bewegten Maschinenteil befestigt ist, erzeugt an seiner jeweiligen Position ein Magnetfeld auf dem Wellenleiter. Zur Positionsbestimmung wird ein kurzer Stromimpuls in den Wellenleiter geleitet, welcher ein radiales Magnetfeld erzeugt. Die kurzzeitige Interaktion beider Magnetfelder löst einen Torsionsimpuls aus, der den Wellenleiter entlang läuft. Wenn die Ultraschallwelle das Ende des Wellenleiters erreicht, wird sie in ein elektrisches Signal umgewandelt. Die Geschwindigkeit, in der sich die Welle ausbreitet, ist bekannt. Daher lässt sich anhand der Zeit, die zwischen dem Auslösen des Stromimpulses und dem Empfang des Rücksignals vergeht, eine exakte, lineare Positionsmessung bestimmen. So entsteht ein zuverlässiges Positionsmesssystem mit hoher Genauigkeit und Wiederholbarkeit.

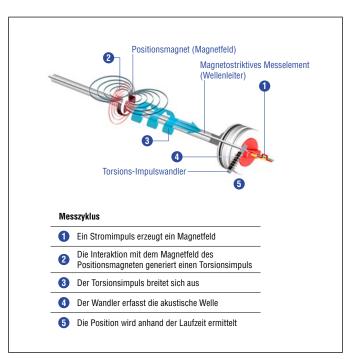


Abb. 1: Laufzeit-basiertes magnetostriktives Positionsmessprinzip

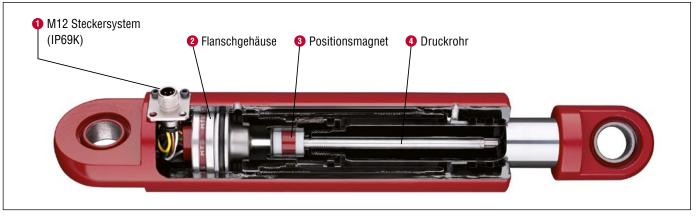
ENTWICKELT FÜR DIE MOBILE WELT

Temposonics® MH-Sensoren sind für mobile Maschinen konzipiert und für den Einsatz in Zylindern vorgesehen. Sie werden im Feld von weltweiten OEMs validiert und ersetzen Linearpotentiometer und induktive Sensoren. Hochdynamische Systeme werden mit Hilfe von Temposonics® Sensoren sicher gesteuert und steigern so die Produktivität, Verfügbarkeit und Qualität des Arbeitsprozesses der Maschine.

Unempfindlich gegen Vibration, Schock, Staub und Witterungseinflüsse sowie elektromagnetische Störungen. Temposonics® MH-Sensoren werden erfolgreich in Vorderachs- und Knickrahmen-Lenkzylindern, Hydraulikzylindern und in Lenksystemen für Hydraulikaggregate von Land- und Baumaschinen eingesetzt.



Abb. 2: Typische Applikationen



TECHNISCHE DATEN

Eingang							
Signalcharakteristik	Bus-Protokoll: SAE J1939, CANopen Protokoll gemäß CiA DS-301 V4.1, Geräteprofil DS-406 V3.1						
Messgröße	Position und Geschwindigkeit						
Messwerte							
Messlänge	502500 mm						
Auflösung (Position)	0,1 mm						
Auflösung (Geschwindigkeit)	1 mm/s	1 mm/s					
Einschaltzeit	Typ. 400 ms						
Zykluszeit	Ausgang	CANopen	SAE J193	939			
	Zykluszeit	1 ms	20 ms				
Linearität	Messlänge Linearität	50250 mm ≤ ±0,1 mm	255200 ±0,04 % I		20052500 mm ≤ ±0,8 mm		
Messrate (intern)	1 ms						
Setzpunkttoleranz (Nullpunkt/Endwert)	± 0.2 mm						
Einsatzbedingungen							
Betriebstemperatur Elektronik	−40+105 °C						
Lagertemperatur	−25+ 65 °C						
Fluidtemperatur	−30+ 85 °C	-30+ 85 °C					
Feuchte	EN60068-2-30, 90 % relative Feuchte, keine Betauung						
Schutzart – M12 Stecker	IP67/IP69K (Stee	ker fachgerech	nt montier	t), EN60	0529		
Schutzart – Sensorgehäuse	IP67, EN60529						
Schockprüfung	IEC 60068-2-27, 100 g (6 ms) Einzelschock, 50 g (11 ms) bei 1000 Schocks						
Vibrationsprüfung (IEC 60068-2-64)	Ø 7 mm Sensorstab			Ø 10 mm Sensorstab			
	15 g (r.m.s.) (102000 Hz)			20 g (r.m.s.) (102000 Hz)			
EMV-Prüfung	2009/64/EG Strassenfahrzeuge 2009/19/EG Land- und Forstmaschinen ISO 14982 Störaussendung/Störfestigkeit ISO 7637-1/2 Transiente Impulse ISO / TR 10605 Elektrostatische Entladung (E.S.D.) Der Sensor entspricht den EG-Richtlinien und ist € gekennzeichnet.						
Betriebsdruck (entsprechend DIN EN ISO 19879)*	Ø 7 mm Sensorstab			Ø 10 mm Sensorstab			
PN (Nennbetrieb)	300 bar			350 bar			
PMAX (maximale Überlast)	400 bar			450 bar			
PSTATIC (Prüfdruck)	525 bar			625 bar			
Design / Material							
Sensorelektronikgehäuse	Edelstahl 1.4305 (AISI 303)						
Dichtung	0-Ring 40,87 × 3,53 mm H-NBR 70, Stützring 42,6 × 48 × 1,4 PTFE						
	Edelstahl 1.4301 (AISI 304)						
Sensorstab – Ø 7 mm		Edelstahl 1.4306 (AISI 304L)					
Sensorstab – Ø 7 mm Sensorstab – Ø 10 mm		(AISI 304L)					
	Edelstahl 1.4306	` '	ıg 7×1,35 ı	mm NBI	R 70; Stifte: Messing mit vergoldeten Stiften		

*/ Nach Berechnungen unter Verwendung der FKM-Richtlinie

Zyklen	Ø 7 mm Sensorstab	Ø 10 mm Sensorstab	
Dynamischer Druck: < 2 × 10 ⁶ Druckzyklen	300 bar	350 bar	
Statischer Druck: < 2 × 10 ⁴ Druckzyklen	400 bar	450 bar	
Prüfdruck: Maximal 5 Minuten Prüfzeit für die Zylinderdruckprüfung.	525 bar	625 bar	

Temposonics® MH-Serie MH CANbus

Datenblatt

Mechanische Montage				
Einbaulage	Beliebig	Beliebig		
Montagehinweise	Beachten Sie hierzu die technischen Zeichnungen			
Elektrischer Anschluss				
Anschlussart	1 × M12 Stecker (4 pol.) oder Einzeladern oder Mantelleitung			
Betriebsspannung	12 VDC (832 VDC)	24 VDC (832 VDC)		
Stromaufnahme	Typ. < 100 mA	Typ. < 50 mA		
Einschaltstrom	Max. 1,0 A/2 ms	Max. 1,5 A/2 ms		
Restwelligkeit	< 1 % _{PP}			
Leistungsaufnahme	< 1,5 W			
Bus termination (HI-LO)	120 Ω			
Überspannungsschutz (GND-VDC)	Bis +36 VDC			
Verpolungsschutz (GND-VDC)	Bis -36 VDC			
Isolationswiderstand	$R \ge 10 \ M\Omega \ @ 60 \ sec.$			
Spannungsfestigkeit	500 VDC (0 V gegen Gehäuse)			

TECHNISCHE ZEICHNUNG

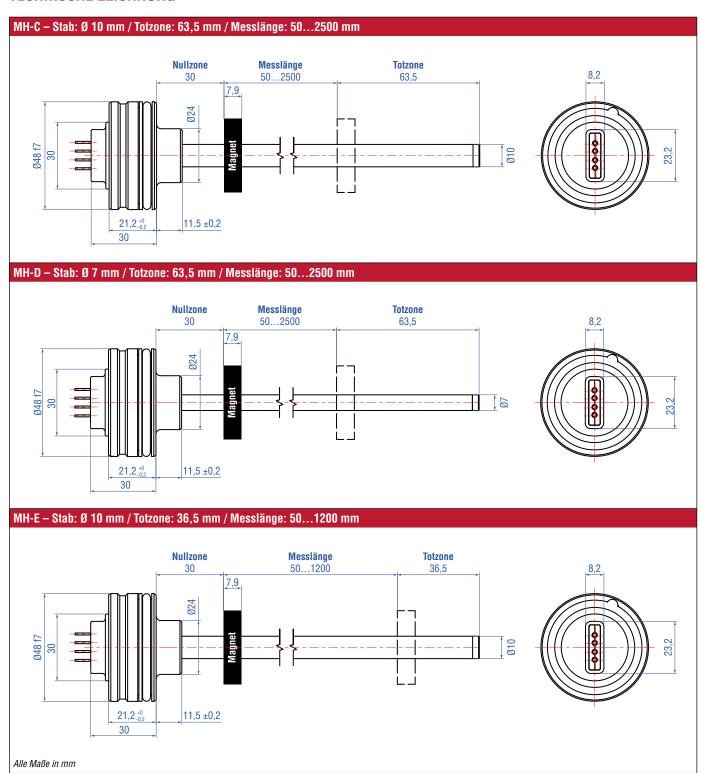


Abb. 4: Temposonics® MH-Serie MH Sensor, Teil 1

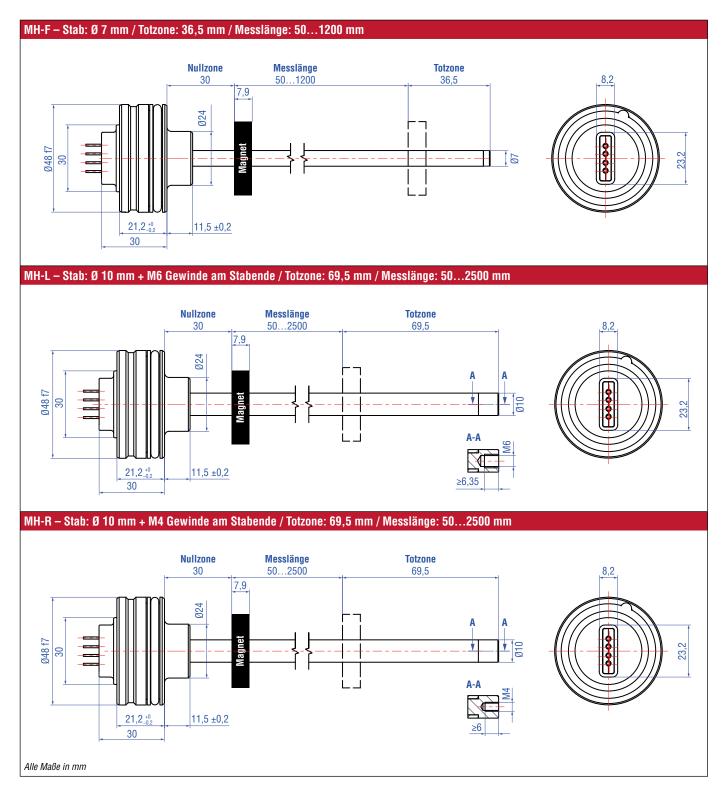


Abb. 5: Temposonics® MH-Serie MH Sensor, Teil 2

ANSCHLUSSBELEGUNG

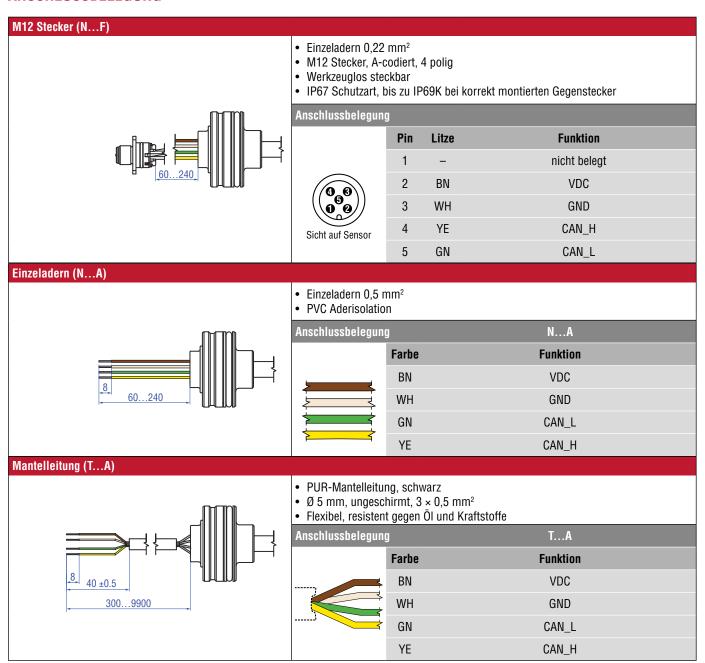


Abb. 6: Anschlussbelegung

Datenblatt

Anschlussschema

Um einen fehlerfreien Betrieb des Sensors zu gewährleisten, muss der Hydraulikzylinder an Chassis GND (Maschinenmasse) liegen. Der Potentialausgleich ist oft durch den mechanischen Kontakt des Zylinders zu den anderen Maschinenelementen gegeben. Für den Fall, dass der Zylinder isoliert mit der Maschine verbunden ist, muss eine separate Erdung, z.b. über ein Erdungsband direkt am Zylinder gewährleistet sein.

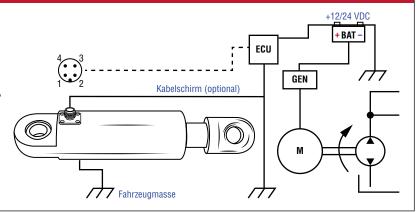


Abb. 7: Anschlussschemata

MECHANISCHE INSTALLATION

Installation in den Hydraulikzylinder

Die Montagemethode wird ausschließlich durch die Bauform des Zylinders bestimmt. In den meisten Fällen erfolgt der Einbau von der Seite der Kolbenstange. Der Einbau über die Kolbenseite des Zylinders ist jedoch ebenfalls sehr gut möglich. In beiden Fällen ist die hermetische Abdichtung des Zylinders durch einen O-Ring und einen Stützring gewährleistet.

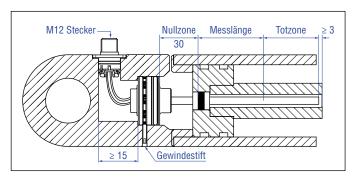


Abb. 8: Beispiel für eine In-Zylinder-Montage

HINWEIS

- Für die Option Anschlussleitung eine Kabelverschraubung mit IP69K Schutzklasse verwenden.
- Maßnahmen gegen Wassereingriff durch Abdichten des deckelseitigem Hohlraums treffen
- Die Bohrtiefe in der Kolbenstange:
 Nullzone + Messlänge + Totzone + > 3 mm
- · Der Positionsmagnet darf nicht auf dem Messstab schleifen.
- Halten Sie die Angaben zum Betriebsdruck ein.
- Beachten Sie die Kolbenstangenbohrung:
 - Ø 7 mm Stab: ≥ Ø 10 mm
 - Ø 10 mm Stab: ≥ Ø 13 mm

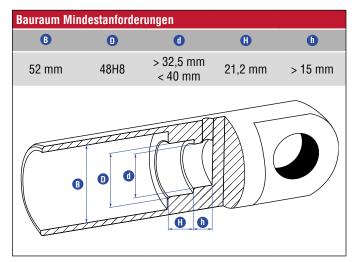


Abb. 9: Bauraum Mindestanforderungen für Zylinder

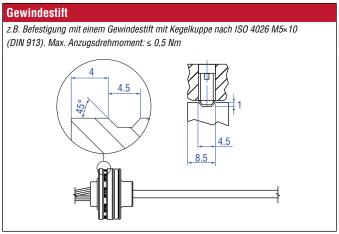


Abb. 10: Gewindestift

HINWEIS

Die Schraube darf das Sensorgehäuse berühren.

Max. Anzugsmoment: ≤ 0,5 Nm.

Sichern Sie den Gewindestift gegen Herausfallen und dichten Sie die Bohrung gegen Wassereintritt ab (Kapillar-Effekt). Stellen Sie sicher, dass die Gewinde frei von Öl, Fett und Schmutz sind.

MECHANISCHE INSTALLATION – POSITIONSMAGNET

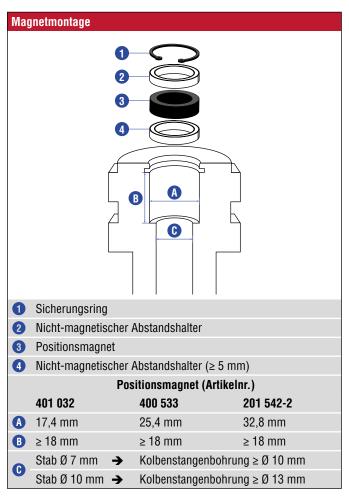


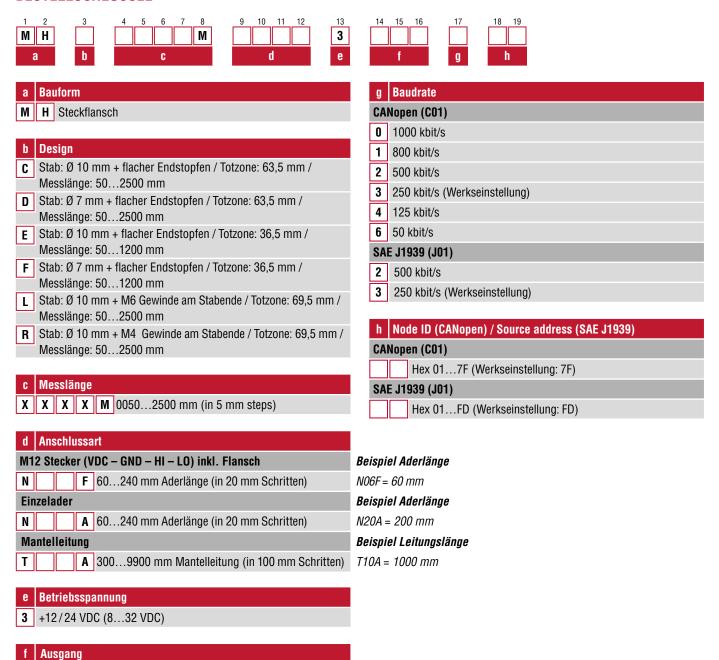
Abb. 11: Abmessungen für die Magnetmontage

HINWEIS

Abstandshalter, Sicherungsring, Vorspannteile etc. sind nicht im Lieferumfang enthalten.

C 0 1 CANopen mit Zykluszeit 1 ms (Werkseinstellung)
 J 0 1 SAE J1939 mit Zykluszeit 20 ms (Werkseinstellung)

BESTELLSCHLÜSSEL



LIEFERUMFANG



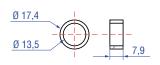
- Positionssensor
- 0-Ring
- Stützring
- M12 Steckersystem (optional)

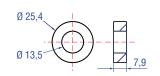
Zubehör separat bestellen.

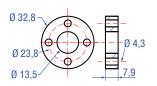
Betriebsanleitungen, Software & 3D Modelle finden Sie unter: www.mtssensors.com

FREQUENTLY ORDERED ACCESSORIES

Positionsmagnete







Ringmagnet OD17,4 Artikelnr. 401 032

Material: PA-Neobond Gewicht: Ca. 5 g

Flächenpressung: Max. 20 N/mm² Betriebstemperatur: -40...+105 °C

Ringmagnet OD25,4 Artikelnr. 400 533

Material: PA-Ferrit Gewicht: Ca. 10 g

Flächenpressung: Max. 40 N/mm² Betriebstemperatur: -40...+105 °C

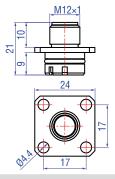
Ringmagnet OD33 Artikelnr. 201 542-2

Material: PA-Ferrit-GF20 Gewicht: Ca. 14 g

Flächenpressung: Max. 40 N/mm² Anzugsmoment für M4-Schrauben: 1 Nm Betriebstemperatur: -40...+105 °C

M12 Flansch

Testkit







M12 Flansch Artikelnr. 253 769

Material: Messing, vernickelt Gewicht: ca. 5 g Betriebstemperatur: -40...+105 °C

Testkit CANbus Artikelnr. 254 267

Das Kit enthält:

- 1 × USB CAN-Modul
- 1 × Anleitung
- 1 × USB Kabel Kabel mit MTS M12 Stecker und RS232 Stecker
- 1 × Kabel mit D-SUB Stecker
- 1 × Tragetasche
- 1 x 12 VDC Ladegerät

Testsoftware CANbus Artikelnr. 625 129

Software für MH CANbus

Kabel



Kabel mit M12 A-codierter Buchse (5 pol.), gerade – offenes Kabelende Artikelnr. 370 673

Material: PUR-Ummantelung; schwarz Eigenschaft: Geschirmt Kabellänge: 5 m Schutzart: IP67 (fachgerecht montiert) Betriebstemperatur: –25...+80 °C

Anschlussbelegung				
Adern	Farbe		Pol.	M12 A-codierte Buchse (5 pol.)
	BN	\leftrightarrow	1	
	 > WH	\leftrightarrow	2	1
	BU	\leftrightarrow	3	452 3
	BK	\leftrightarrow	4	
	GY	\leftrightarrow	5	



Kabel mit M12 A-codierter Buchse (5 pol.), gewinkelt – offenes Kabelende Artikelnr. 370 675

Material: PUR-Ummantelung Eigenschaft: Geschirmt Kabellänge: 5 m Schutzart: IP67 (fachgerecht montiert) Betriebstemperatur: -25...+80 °C

Adern Farbe Pol. BN \leftrightarrow 1 WH 2 \leftrightarrow BU \leftrightarrow 3 BK 4 \leftrightarrow GY \leftrightarrow

Anschlussbelegung M12 A-codierte Buchse (5 pol.)



USA 3001 Sheldon Drive Cary, N.C. 27513

Sensors Division Telefon: +1 919 677-0100
Amerika & APAC Region E-Mail: info.us@mtssensors.com

DEUTSCHLAND Auf dem Schüffel 9
MTS Sensor Technologie 58513 Lüdenscheid
GmhH & Co. KG. Telefon: ±40 2351 04

GmbH & Co. KG

EMEA Region & Indien

Telefon: +49 2351 9587-0

E-Mail: info.de@mtssensors.com

ITALIEN Telefon: +39 030 988 3819 Zweigstelle E-Mail: info.it@mtssensors.com

FRANKREICH Telefon: +33 1 58 4390-28
Zweigstelle E-Mail: info.fr@mtssensors.com

VK Telefon: +44 79 44 15 03 00

Zweigstelle E-Mail: info.uk@mtssensors.com

SKANDINAVIEN Telefon: +46 70 29 91 281
Zweigstelle E-Mail: info.sca@mtssensors.com

CHINA Telefon: +86 21 2415 1000 / 2415 1001

JAPAN Telefon: +81 3 6416 1063
Zweigstelle E-Mail: info.jp@mtssensors.com

Zweigstelle E-Mail: info.cn@mtssensors.com

www.mtssensors.com

Dokumentennummer:

551959 Revision B (DE) 03/2021







MTS, Temposonics und Level Plus sind eingetragene Warenzeichen der MTS Systems Corporation in den USA. MTS Sensors und das MTS Sensors Logo sind Warenzeichen der MTS Systems Corporation in den USA. Diese Warenzeichen können auch in anderen Ländern geschützt sein. Alle anderen Warenzeichen sind im Besitz des jeweiligen Eigentümers. Copyright © 2021 MTS System Corporation. Keine Vergabe von Lizenzen an geistigem Eigentum. MTS behält sich vor, ohne Ankündigung die Informationen in diesem Dokument sowie das Produktdesign zu ändern sowie Produkte aus dem Verkauf zu nehmen. Typografische und grafische Fehler oder Auslassungen sind unbeabsichtigt. Alle Informationen ohne Gewähr. Auf der Website www.mtssensors.com erhalten Sie die aktuellen Produktinformationen.